



Liebe Dünengäste und Naturfotografen!

Auf der Düne ruhen sich nicht nur sonnenhungrige Menschen aus, sondern auch Kegelrobben und Seehunde. Das ist eine einzigartige Möglichkeit, diese Tiere aus der Nähe, in ihrem natürlichen Umfeld zu fotografieren und zu beobachten.

Unsere Informationen sollen dazu dienen, Sie für einen verständnisvollen Umgang mit den Tieren zu sensibilisieren.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen gerne an unsere Naturschutzbeauftragten auf der Düne, beachten Sie auch die Durchsage auf der Dünenfähre und folgen Sie den Hinweisschildern - herzlichen Dank für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis.

Ihr Team vom Helgoland Tourismus-Service

Kontakt

Helgoland Tourismus-Service
Tourist Information

Lung Wai 27 (im „atoll“)
27498 Helgoland

Tel.: +49 (0) 4725 808 808
Fax: +49 (0) 4725 808 99 808

info@helgoland.de
www.helgoland.de

Bilder: Helgoland Tourismus-Service; Archiv Helgoland Tourismus-Service;
dreivorzwölf marketing GmbH

www.3vor12.de

Stand: 11/2021



Helgoland
DIE INSEL DIE ATMET

**ROBBEN ERLEBEN
AUF HELGOLAND**

IM SOMMER



Helgoland
DIE INSEL DIE ATMET



WICHTIGE UND NÜTZLICHE VERHALTENSREGELN

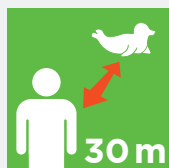
Helfen Sie durch Ihr umsichtiges Verhalten mit, dass diese Tiere auf der Düne auch weiterhin für uns alle beobachtbar bleiben.

1. Robben sind niedlich, aber Raubtiere!

Dementsprechend haben sie ein starkes Gebiss und scharfe Krallen. Sie wiegen bis zu 300 kg und können 20 km/h schnell werden - an Land!

2. Bitte halten Sie 30 Meter Abstand!

Um die Tiere nicht aufzuscheuchen und ihnen genug Platz zum Agieren zu lassen, aber auch um Ihre eigene Sicherheit zu gewährleisten, halten Sie bitte immer 30 Meter Abstand zu Kegelrobben und Seehunden.



3. Bitte Vorsicht!

Robben können Krankheiten übertragen. Fassen sie die Tiere NIE an, auch nicht, wenn sie alleine liegen! Nehmen Sie Ihre Kinder bitte an die Hand, wenn Sie sich den Tieren nähern.

4. Ruhig bleiben

Es ist sehr wichtig, in der Nähe der Tiere Ruhe zu bewahren. Vermeiden Sie allzu laute Geräusche und ruckartige, ausholende Bewegungen.

5. Signale

Wenn Robben unruhig den Kopf heben und wegrobben, weichen Sie bitte ruhig, aber zügig zurück. Dasselbe gilt, falls Robben fauchen oder auf Sie zukommen.

6. Unterstützung/Führungen

Bitte unterstützen auch Sie die Arbeit der Naturschutzbeauftragten, der offiziell bestellten Seehundjäger, der Dünen-Ranger und des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V. (Hinweise zu Führungen entnehmen Sie bitte den Aushängen).

7. Baden gehen

Wenn Ihnen im Wasser eine Robbe sehr nahe kommt, animieren Sie sie bitte nicht zum Spielen. Verlassen Sie das Wasser, nach kurzer Zeit verliert das Tier das Interesse und Sie können weiterschwimmen.

8. Ansprechpartner

Seehundjäger Michael Janßen
Tel.: +49 (0) 151 172 936 94
Rangerin Ute Pausch
Tel.: +49 (0) 1511 431 410 2
Ranger Patrick Lochow
Tel.: +49 (0) 1511 423 180 5

Bei evtl. Verletzungen wenden Sie sich bitte an die DLRG-Teams an den Stränden oder an den Dünenarzt (Tel.: +49 (0) 151 252 099 37 sowie Anlegergebäude).

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit auf Helgoland und der Düne.

